

Datenschutzrichtlinien des VÖAV-Landesverbandes Tirol (im folgenden ‚LV-Tirol‘ genannt)

Aus Gründen der leichten Lesbarkeit wird die weibliche Form der männlichen Form gleichgestellt. Der Zweck des LV-Tirol ist die Förderung der Fotografie, der künstlerischen Fotografie, der Förderung der Jugend, die Teilnahme an Fotowettbewerben, die Organisation und Teilnahme an Weiterbildungen, Ausstellungen, Pflege und Erhalt des photographischen Handwerks.

Erfasste und teilautomatisiert verarbeitete personenbezogene Daten

Zur Erfüllung des Vereinszwecks erfasst der LV-Tirol jene personenbezogenen Daten, die mit der Beitrittserklärung zur Mitgliedschaft (Registrierung/Freischaltung über die angeführte Online-Plattform unter www.juror.at, oder der Webseite www.voeav-tirol.at) dem LV-Tirol mitgeteilt werden/wurden, insbesondere:

- Mitgliedsnummer
- Name (Zu- und Vorname)
- Geburtsdatum
- Wohnadresse (Strasse, PLZ, Ort, Staat)
- Telefonnummer
- Mailadresse
- fotografische Ehrentitel
- Portraitfoto (Vorstand und Klubobleute)
- Eintritt / Austritt

Die meisten dieser Daten können direkt und durch jedes Mitglied selbst über die zugehörige Online-Plattform unter www.juror.at modifiziert, bearbeitet und erneut gespeichert werden. Dies liegt in der Eigenverantwortung jedes einzelnen Mitgliedes.

Durch das Mitglied nicht direkt änderbare Daten sind:

- Mitgliedsnummer
- Name (Zu- und Vorname)
- Geburtsdatum
- fotografische Ehrentitel

Weiters speichert der LV-Tirol Ergebnisdaten von Wettbewerben. Diese werden gespeichert, um Medaillenspiegel und historische Ereignisse zur Thematik chronologisch verfolgen zu können. Ebenfalls werden in diesem Zusammenhang die notwendigen Bilddateien gespeichert. Als Informationsplattform dient hierzu die Webseite www.voeav-tirol.at auf der auch alle für den Vereinszweck notwendigen Ansprechpartner (Vorstand und Klubobleute) veröffentlicht werden.

Außerdem erfasst der LV-Tirol den aktuellen Stand der Bezahlung der Mitgliedsbeiträge in seiner Datenbank.

Erfasste besondere Kategorien personenbezogener Daten

Es werden keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten (sensible Daten wie z. B. gesundheitlicher, sexueller, politischer Natur oder religiöser Ausrichtung) erhoben, gespeichert oder verarbeitet.

Verarbeitung und Speicherung der Daten

- Alle Mitglieder des LV-Tirol, ohne Ausnahme, sind über E-Mail erreichbar. Deshalb wird jeder Schriftverkehr via E-Mail abgewickelt.
- Personenbezogene Daten werden in einer verschlüsselten MySQL-Datenbank verarbeitet und gespeichert.
- der LV-Tirol betreibt/unterhält keinen Online-Verkaufsplattform / Webshop oder dgl.
- Zugriff zur Verarbeitung personenbezogener Daten haben ausschließlich der Landesvorsitzende (Dachverbands- und Landesverbandsmitglieder), der Landesverbandskassier (Dachverbands- und Landesverbandsmitglieder), die jeweiligen Klubobleute des betroffenen Vereins über alle seine Mitglieder und der Datenbankadministrator und sein Stellvertreter.
- Zugriff bei überregionalen Wettbewerben hat der Datenbankadministrator und sein Stellvertreter um die Abwicklung über die Online-Plattform www.juror.at zu ermöglichen.
- Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich zur Erfüllung des Vereinszweckes, insbesondere zum Zwecke der Mitgliederverwaltung, zur Aussendung von einschlägigen Fachinformationen, der Aufforderung zur Zahlung des Mitgliedsbeitrages, sowie des Mahnwesens und Daten zur Verwaltung verschiedener Einrichtungen (Bilderrahmen, Workshops, etc.).

- Personenbezogene Daten werden keinesfalls an Dritte, zu welchem Zweck auch immer, weitergegeben. Ausgenommen ist die Weitergabe einzelner E-Mailadressen von Mitgliedern an Mitglieder die ein Erfordernis legitimieren können.

Verantwortlicher

- Verantwortlich über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist der Vorsitzende des Landesverbandes, der Datenbankbeauftragte und sein Stellvertreter und im weiteren die jeweiligen Klubobleute deren Daten in der oben angeführten Datenbank verwaltet werden.

Verarbeiter

Der Verantwortliche ist auch Verarbeiter.

Weiters können unter seiner Rechenschaft operative Aufgaben auch an namentlich erfasste und geschulte Personen weiter vergeben werden – die anzuwendende Software JUROR bietet hier ein vollständig implementiertes und hierarchisch gegliedertes Berechtigungssystem.

Einwilligung

- Jedes Vereinsmitglied bekundet mit dem Beitritt zum VÖAV-Tirol bzw. durch die Teilnahme an Foto-Wettbewerben über die Online Plattform www.juror.at eine freiwillige und unmissverständliche Willenskundgebung, dass es mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.

Diese Willenskundgebung wird ausdrücklich durch Anforderung der Login-Daten bzw. das bereits aktive Login unter www.juror.at abgegeben. Ein Hinweis auf der Webseite im Impressum bestätigt dies ausdrücklich.

- Derzeitige Mitglieder werden gesondert per E-Mail über die Art und den Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Landesverband Tirol informiert und unterrichtet, dass sie ihre freiwillige und unmissverständliche Zustimmung zur Speicherung und Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten erteilen.

- Verweigert ein Mitglied die Speicherung und Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten, so ist dies einer Austrittserklärung aus dem Verein gleichzusetzen. Das Mitglied wird in diesem Falle durch einmaliges Anschreiben über diesen Sachverhalt informiert und dessen personenbezogene Daten werden nach Ablauf einer Frist von 2 Wochen aus der Datenbank gelöscht.

Einsichtnahme, Korrektur

- Jedes Mitglied hat das Recht, umfassende Auskunft über die, zu seiner Person gespeicherten personenbezogenen Daten zu erlangen. Diese Auskunft erteilt der Datenbankverantwortliche oder sein Stellvertreter.

- Jedes Mitglied hat das Recht, unmittelbar eine Korrektur von fehlerhaft gespeicherten Daten zu begehren. Die Korrektur erfolgt innerhalb von 2 Wochen durch den Datenbankadministrator oder seinem Stellvertreter bzw. begründeter Maßen innerhalb von insgesamt 4 Wochen auf Grund ihrer technischen Möglichkeiten.

Löschung

- Jedes Mitglied hat das Recht, eine umfassende Löschung seiner personenbezogenen Daten zu begehren. Eine Löschung erfolgt erst und dann unmittelbar, wenn alle etwaigen gegenseitigen Verbindlichkeiten ausgeglichen sind. Das Mitglied ist über die erfolgte Löschung zu informieren und darüber, dass diese Löschung einem erfolgten Austritt aus dem Verband gleichzusetzen ist.

- Bei Erlöschen der Mitgliedschaft durch Tod oder bei juristischen Personen mit dem Verlust der Rechtspersönlichkeit, durch freiwilligen Austritt, durch Ausschluss oder Streichung sowie bei Ablehnung eines Antrages auf Neuaufnahme werden die personenbezogenen Daten gelöscht.

- Daten aus vergangenen/abgeschlossenen Wettbewerben, Medaillenspiegel und dokumentierte historische Ereignisse können nicht gelöscht, jedoch auf schriftlichen Wunsch pseudonymisiert werden.

Innsbruck, im Mai 2018